

PRESSEMITTEILUNG

REEFUELERY Projekt nimmt Fahrt auf – Lagertanks für eine der weltweit größten Biokraftstoffanlagen eingetroffen

Klimaschutz made in Germany: REEFUELERY setzt auf modernste Verflüssigungstechnik und treibt mit der eigenen Herstellung des erneuerbaren Kraftstoffs REEFUEL, bestehend aus Bio-LNG und eLNG, die Energiewende im Schwerlastverkehr weiter voran.

Fulda/Burghaun, August 2023. Das Bauprojekt REEFUELERY, eine der weltweit größten Verflüssigungsanlagen für biologische und synthetische Kraftstoffe, hat einen bedeutenden Meilenstein erreicht. Die Anlieferung der vier 300 Kubikmeter großen Lagertanks für REEFUEL (Bio-LNG & eLNG) in der vergangenen Woche, markiert einen wichtigen Fortschritt in der Realisierung dieses wegweisenden Projekts.



Tankanlieferung auf dem REEFUELERY Gelände in Burghaun © REEFUELERY GmbH x Robert Gross

Photography

Mit Zugang zur Mitte-Deutschland-Anbindungs-Leitung (MIDAL) entsteht die Anlage in strategisch optimaler Lage. Mithilfe von grünem Wasserstoff, der durch Windenergie erzeugt wird, und Biomethan aus zertifiziert biologischem Abfall wird hier der erneuerbare Kraftstoff REEFUEL produziert. Dafür wird Biomethan und e-Methan bei minus 162 Grad Celsius zu Bio-LNG und eLNG verflüssigt. Das Projekt, ein Joint Venture der avanca Energy AG und Erdgas Südwest GmbH, feierte Ende April 2023 den symbolischen Spatenstich für die Verflüssigungsanlage. Mit einem Investitionsvolumen von rund 50 Millionen Euro stellt das Projekt einen bedeutenden Schritt hin zu einem klimafreundlichen Transportsektor dar, indem es den ökologischen Fußabdruck um bis zu 550.000 Tonnen CO₂ pro Jahr reduziert.

Die Bauarbeiten befinden sich aktuell in vollem Gange. Im Jahr 2024 soll die REEFUELERY in Betrieb gehen und täglich bis zu 180 Tonnen Bio-LNG und eLNG für Alternöils erneuerbaren Kraftstoff REEFUEL herstellen. Damit können in etwa 4.500 LNG-LKW klimaneutral betrieben werden. Durch die regionale und zentrale Herstellung und einer optimalen Anbindung an das Alternöil-Tankstellennetz können entlang der gesamten Wertschöpfungskette weitere CO₂-Emissionen eingespart werden. Dies ermöglicht es, Skaleneffekte zu nutzen, stabile, wettbewerbsfähige Preise für die Endverbraucher:innen zu gewährleisten und damit Unabhängigkeit zu schaffen.

Benedikt Rolfes, Projektleiter der REEFUELERY GmbH, freut sich, dass die Bauarbeiten nach Zeitplan verlaufen: „Die großen und bedeutenden Fortschritte im Bauprozess lassen uns voller Zuversicht auf das kommende Jahr blicken. Wir freuen uns, schon bald unser eigenes biologisches und synthetisches LNG herzustellen und in großen Mengen über das bundesweite Alternöil-Netz anbieten zu können.“

Die Anlieferung der vier 300 Kubikmeter großen Lagertanks für Biomethan stellt einen entscheidenden Meilenstein in der Bauphase dar. Die doppelwandigen Tanks wurden bei der Firma Lapesa in Spanien speziell für das Projekt in Fulda angefertigt.

Nach der Aufbereitung und Verflüssigung des gasförmigen Biomethans dienen die vier Lagertanks zur Lagerung von ca. 540 Tonnen verflüssigtem erneuerbaren Kraftstoff für den

Schwerlastverkehr und stellen somit eine zuverlässige Versorgung der Altnoil-Tankstellen sicher.

Der eng getaktete Bauzeitenplan sieht als nächsten großen Meilenstein die Anlieferung der Maschinenkomponente Compander vor, die für Anfang September geplant ist. Der Compander ist neben der Coldbox, welche bereits im Juli geliefert wurde, für den Verflüssigungsprozess zuständig. Das Herzstück der Anlage verdichtet und entspannt das Kühlmedium Stickstoff und erzeugt dadurch die benötigte Kälte für den Verflüssigungsprozess bei minus 162 Grad Celsius in der Coldbox.

Mit der REEFUELERY wird ein wegweisendes Bauprojekt im Bereich erneuerbarer Kraftstoffe vorangetrieben, das die Energiewende im Verkehrssektor maßgeblich unterstützen wird. Durch die Nutzung von grünem Wasserstoff und Biomethan aus biologischem Abfall leistet das Projekt einen bedeutenden Beitrag zur Reduzierung der CO₂-Emissionen und trägt dazu bei, die Klimaziele zu erreichen.

REEFUELERY GmbH

Die REEFUELERY ist eine der größten Verflüssigungsanlagen für biologische und synthetische Kraftstoffe und wird von einem Joint Venture bestehend aus der avanca Energy AG und Erdgas Südwest GmbH realisiert. Sie befindet sich in strategisch günstiger Lage mit Zugang zur Mitte-Deutschland-Anbindungs-Leitung (MIDAL). Aus grünem Wasserstoff (e-Methan) und Biomethan wird durch die Verflüssigung bei minus 162 Grad Celsius die LKW-Kraftstoffalternative REEFUEL hergestellt. Das Projekt trägt maßgeblich zur Dekarbonisierung des Transportsektors bei und wird den ökologischen Fußabdruck um bis zu 550.000 Tonnen CO₂ pro Jahr reduzieren.

Pressekontakt:

REEFUELERY GmbH

PR & Unternehmenskommunikation
Lisa Holzinger
presse@reefuelery.com
+49 151 53325474



Transport der Lagertanks - Binnenschiff | Rhein © REEFUELERY GmbH x Thomas Gessner